



»Leave no one behind.« bedeutet »Niemanden zurücklassen.« und ist der Leitspruch der zivilen Seenotretter*innen, die sich unermüdlich für geflüchtete Menschen im Mittelmeer an Europas Grenzen engagieren.

MONATSSPRUCH OKTOBER

Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum Herrn; denn wenn's ihr wohl geht, so geht's euch auch wohl. Jeremia 29, 7 - Lutherübersetzung

Liebe Gemeindemitglieder in Altefähr, Poseritz und Ramin, liebe Gäste!

Trennung von Staat und Kirche. Politik und Religion haben nichts miteinander zu tun. - So fordern manche. Und sie haben Recht. Macht tut der Kirche nicht gut. »Jeder theologische Satz muss zugleich ein politischer sein!« - So sagte die poetische Kämpferin für eine politische Theologie, Dorothee Sölle, und plädierte für eine Mystik der offenen Augen. Auch sie hatte Recht und sie mischte sich überall ein. Von der Friedensbewegung über die Atomenergie-Debatte bis zur Solidarität mit den unbeobachteten Opfern der Wohlstandsgesellschaft.

Als Christen leben wir - wie alle anderen Menschen auch - in sozialen Gefügen. Man kann sich nicht überall heraushalten. Und manchmal muss man - in Gottes Namen - den Mund aufmachen und Dinge, die schief laufen, ansprechen. Jesus hat das auch getan. Und er rempelte damit die Leute heftig an. Beten und Handeln gehören zusammen. Aber bitte Handeln mit Augenmaß und mit Liebe.

Vor 2500 Jahren fragten sich die nach einem Aufstand in babylonische Gefangenschaft geratenen Israeliten, wie sie im Exil leben sollten. In einem Brief schreibt der Prophet Jeremia aus der Heimat: »*Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum Herrn; denn wenn's ihr wohl geht, so geht's euch auch wohl.*« Das war für die Gefangenen überraschend. Kein Aufruf zu Aufstand und Gegenwehr. Keine Hasstiraden. Aufruf zur Integration. Aufruf zum Gebet und dann zum Handeln mit Augenmaß, in aller Liebe. Die Israeliten mussten nicht alles gut heißen oder gar klaglos entgegennehmen. Sie sollten das Beste für die Stadt versuchen. Auch als Fremde. Und zwar gerade deshalb, weil sie an Gott glauben.

Wir unterstehen als Christen einer höheren Macht, nämlich Gott. Und gerade deshalb haben wir die Freiheit, nicht im Strom mitzuschwimmen und alles abzunicken. Und wir haben die Freiheit, zum Guten zu wirken. Auf zweierlei Weise. Durch Beten und Mitarbeiten. Von der Poetin und Theologin Dorothee Sölle wird gesagt, dass sie selten schlafen ging, ohne am Klavier Gott ein Loblied gesungen zu haben. »Ihre Theologie schrieb sie gern in Form von Gebeten, und ihre politischen Brandreden unterbrach sie mit visionären, von Hoffnung sprühenden Gedichten, die sie ihre *kleinen Mutanfälle* nannte.« Auch eine Art, der Stadt Bestes zu suchen. Nur in unserer Zeit. Und ein Mutmacher für eigenes Handeln. Wo suchen Sie das Beste für Ihre Umgebung, Ihren Ort oder Ihre Stadt? Wo für Ihre Kirche?

Einen gesegneten Herbst mit Beten und Mitarbeit für das Wohlergehen aller wünscht Ihnen

Ihre Pastorin Ellen Nemitz

mit Zitaten aus:

Mystiker, Sonntagsblatt-Edition; Artikel zu Dorothee Sölle von Christian Feldmann

»*Meine Tradition hat uns wirklich mehr versprochen! Ein Leben vor dem Tod, gerechtes Handeln und die Verbundenheit mit allem, was lebt, die Wölfe neben den Lämmern und Gott nicht oben und nicht später, sondern jetzt und hier. Bei uns, in uns.*« - Dorothee Sölle

VERANSTALTUNGEN IM OKTOBER 2020

02.10.	19.00 Uhr	Einführung in die Kontemplation im Pfarrhaus Altefähr (mit Anmeldung)
03.10.	08.00 Uhr	Einführung in die Kontemplation im Pfarrhaus Altefähr (mit Anmeldung)
	10-12 Uhr	Abgabe der Erntegaben in den Kirchen Altefähr, Rambin und Gustow
	15.00 Uhr	Erntedankgottesdienst in der Kirche Rambin
04.10.	10.45 Uhr	Erntedankgottesdienst in der Kirche Altefähr
	14.00 Uhr	Erntedank-Regionalgottesdienst in der Kirche Gustow
10.10.	ab 09.00 Uhr	Abpilgern von Binz über Lancken-Granitz nach Sellin
11.10.	09.00 Uhr	Gottesdienst in der Kirche Poseritz
	10.45 Uhr	Gottesdienst in der Kirche Altefähr
18.10.	10.45 Uhr	Gottesdienst in der Kirche Altefähr
24.10.	ab 10.00 Uhr	Kirchen- und Friedhofsputz in Altefähr
	17.00 Uhr	Gottesdienst »Kreuz & Quer« in St. Nikolai Stralsund
25.10.	09.00 Uhr	Gottesdienst in der Kirche Swantow
	10.45 Uhr	Gottesdienst in der Kirche Altefähr
	17.00 Uhr	Taizé-Gottesdienst in St. Nikolai Stralsund
31.10.	08.00 Uhr	Kontemplation im Pfarrhaus Altefähr (m. Anmeldung)
	10.30 Uhr	Regionalgottesdienst zum Reformationsfest in der Kirche Garz

Wir bitten Sie um einen rücksichtsvollen Umgang miteinander und bei unseren Veranstaltungen die gebotenen Hygiene- und Abstandsregeln einzuhalten. Bitte bleiben Sie achtsam und mit Erkältungssymptomen zuhause. Die Kirchengemeinden informieren Sie über aktuelle Aushänge in den Schaukästen und ebenso auf der Website, falls es zu kurzfristigen Änderungen kommt.

VERANSTALTUNGEN IM NOVEMBER 2020

01.11.	09.15 Uhr	Gottesdienst in der Kirche Rambin
	10.45 Uhr	Gottesdienst in der Kirche Altefähr
	14.00 Uhr	Gottesdienst in der Kirche Gustow
05.11.	19.00 Uhr	Bibelwochenabend im Pfarrhaus Altefähr
08.11.	10.45 Uhr	Gottesdienst in der Kirche Altefähr
12.11.	19.00 Uhr	Bibelwochenabend im Pfarrhaus Altefähr
14.11.	08.00 Uhr	Kontemplation im Pfarrhaus Altefähr (m. Anmeldung)
15.11.	09.00 Uhr	Gottesdienst in der Kirche Swantow
	09.15 Uhr	Gottesdienst in der Kirche Rambin
	10.45 Uhr	Gottesdienst in der Kirche Altefähr
18.11.	19.00 Uhr	Gottesdienst zum Buß- und Betttag in der Kirche Garz
19.11.	19.00 Uhr	Bibelwochenabend im Pfarrhaus Altefähr
22.11.	09.00 Uhr	Regionalgottesdienst zum Ewigkeitssonntag in der Kirche Poseritz
	10.45 Uhr	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag in der Kirche Altefähr
	14.00 Uhr	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag in der Kirche Rambin
	17.00 Uhr	Taizé-Gottesdienst in St. Nikolai Stralsund
26.11.	19.00 Uhr	Bibelwochenabend im Pfarrhaus Altefähr
29.11.	09.15 Uhr	Gottesdienst zum 1. Advent in der Kirche Rambin
	10.45 Uhr	Gottesdienst zum 1. Advent in der Kirche Altefähr

Wir bitten Sie um einen rücksichtsvollen Umgang miteinander und bei unseren Veranstaltungen die gebotenen Hygiene- und Abstandsregeln einzuhalten. Bitte bleiben Sie achtsam und mit Erkältungssymptomen zuhause. Die Kirchengemeinden informieren Sie über aktuelle Aushänge in den Schaukästen und ebenso auf der Website, falls es zu kurzfristigen Änderungen kommt.

ERNTE-DANK IN UNSEREN GEMEINDEN

Am 03. Oktober werden unsere Kirchen Altefähr, Rambin und Gustow für das Erntedankfest geschmückt und sind von 10 bis 12 Uhr für die Abgabe der Erntegaben geöffnet. Bereits am 03. Oktober begeht die Gemeinde Rambin das Erntedankfest um 15 Uhr in St. Johannes. Am 04. Oktober findet um 10.45 Uhr der Gottesdienst in der Kirche Altefähr statt und um 14.00 Uhr der Regionalgottesdienst in der Kirche Gustow. Die Erntegaben kommen anschließend gemeinnützigen Einrichtungen in der Region zugute.

Die Kollekte der Erntedankgottesdienste wird – wie auch Heiligabend – für »Brot für die Welt« gesammelt. Die Corona-Krise trifft auch die Menschen in Afrika. Die Unterstützung für die Ärmsten der Armen auch im Gesundheitswesen zählt seit langem zu den Schwerpunkten der Arbeit des Hilfswerks. Jetzt ist diese Arbeit und ihre Unterstützung besonders nötig.

Brot für die Welt Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE10100610060500500500 | BIC: GENODED1KDB | **Stichwort Corona-Hilfe**

ABPILGERN VON BINZ ÜBER LANCKEN-GRANITZ NACH SELLIN

Für den Abschluss der Pilgersaison ist der Treffpunkt am 10. Oktober um 09.00 Uhr an der katholischen Kirche Stella Maris in Binz. Die Strecke wird mit ungefähr 14 km Länge über Lancken-Granitz, Seedorf und Moritzdorf nach Sellin verlaufen. In der katholischen Kirche Maria Meeresstern in Sellin findet anschließend ein gemeinsames Kaffeetrinken statt.

KIRCHEN- UND FRIEDHOFSPUTZ IN ALTEFÄHR

Der Kirchengemeinderat freut sich am 24. Oktober über tatkräftige Hilfe beim Kirchen- und Friedhofsputz. Treffpunkt ist um 10 Uhr an der Kirche zur Einteilung der Teams für Kirche, alten und neuen Friedhof. Bitte bringen Sie vor allem für den Friedhofseinsatz auch eigene Arbeitsgeräte mit.

ABENDE ZUR ÖKUMENISCHEN BIBELWOCHE IM PFARRHAUS ALTEFÄHR

Im November lädt die Kirchengemeinde Altefähr an jedem Donnerstag um 19.00 Uhr herzlich zu den Abenden der Ökumenischen Bibelwoche in das Pfarrhaus Altefähr ein. Die Texte aus dem Lukasevangelium zum Thema »In Bewegung – in Begegnung« sprechen direkt in den Alltag von Christinnen und Christen und bieten Denkanregungen für den gemeinsamen Austausch.

AMTSHANDLUNGEN**BEISETZUNG**

Elisabeth Hagen am 05. August in Altefähr

Werner Haack am 06. August in Altefähr

Hans-Joachim Vägler am 07. August in Altefähr

Eva-Marie Ferdinand am 13. August in Poseritz

Lieselotte Dursteler am 09. September in Altefähr

HOCHZEIT

Goldene Hochzeit des Ehepaars Blohm am 01. August in Bessin

Trauung des Ehepaars Teetz am 15. August in Altefähr

Goldene Hochzeit des Ehepaars Wende am 18. September in Bessin

Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte den Schaukästen der jeweiligen Gemeinde oder unter www.kirchengemeinden-altefaehr-poseritz-rambin.org unserer Webseite.

Das Titelbild stammt von Sebastian Oskar Kroll.
Der Redaktionsschluss dieser Ausgabe ist der 25. September 2020.

PFARRAMT

Evangelische Kirchengemeinden Altefähr, Poseritz und Rambin
Pastorin Ellen Nemitz

TEL 03 83 06 / 7 52 31
FAX 03 83 06 / 6 25 20
MAIL altefaehr@pek.de

Bahnhofstraße 20
18573 Altefähr

BÜROZEITEN
Montag 14.00 – 16.30 Uhr
Mittwoch 14.00 – 16.30 Uhr

www.kirchengemeinden-altefaehr-poseritz-rambin.org

BANKVERBINDUNGEN

Evangelische Kirchengemeinde Altefähr || **IBAN** DE61 1505 0500 0102 0552 97 **BIC** NOLADE21GRW
Evangelische Kirchengemeinde Poseritz || **IBAN** DE42 5206 0410 0805 4227 44 **BIC** GENODEF1EK1
Evangelische Kirchengemeinde Rambin || **IBAN** DE15 5206 0410 1405 4227 44 **BIC** GENODEF1EK1